

Z810 Brauner Auenboden aus Auenlehm, häufig mit Vergleyung im nahen Untergrund
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	z-A27	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Grünland, stellenweise Acker und Wald	
Relief	ebene und schwach geneigte Talauen	
Bodentyp	Brauner Auenboden, häufig mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3;Ls2–Lt3,Gr0–2	>10 dm
Karbonatführung	z. T. ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	mittel sauer
Bodenschätzung	Lla2, Llla2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (300–440 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (140–210 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (270–360 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.67

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen in des Tälern des Dinkelbergs